

# Zeiterfassung?

Beitrag von „Paraibu“ vom 13. Juli 2025 13:49

[Zitat von Volker D](#)

Passiert in der freien Wirtschaft aber eben auch nur dann, wenn man sich dumm anstellt.

Die Arbeitgeber sind ja nicht blöd. Sie wissen, dass sie besch... werden.

Solange jemand seine Arbeit gut macht, werden sie im Regelfall nicht genauer hinschauen.

Wenn sich aber jemand erstmal unbeliebt gemacht hat (- durch auffällige Minderleistung), steht ein breites Spektrum an legalen Methoden zum Nachweis des Arbeitszeitbetrugs zur Verfügung - von technischen Überwachungstools, über Privatdetektiven bis hin zu offener, professioneller Arbeitszeiterfassung: Dem Arbeitnehmer wird ein Zeiterfasser zugeteilt, der über mehrere Tage hinweg minutengenau jede Tätigkeit erfasst und protokolliert. Wenn der Arbeitnehmer dann auf einmal für vergleichbare Tätigkeiten deutlich weniger Zeit benötigt als zuvor, wird es eng.